

Die Markgrafen Friedrich, Balthasar und Wilhelm bekennen, daß sie den bescheiden luten Nicolao Hartusche, Nicolao Hensele, vrowen Angnisiin siner^a) wirtin, Nicolao, Hensele sinen sönen und Hanse, Andreas und Franczen von Meideburg und iren erben ihre Münze und Urbar zu Freiberg und auf allen Gebirgen mit dem Stadtgerichte und
 5 Landgerichte zu Freiberg auf drei Jahre vom Datum der Urkunde an bevolen und hingelazin haben. Davon sullen sie uns von ie der marg silbirs, das in die muncze kumet, virczen gr. reichen unde geben, unde sullen von eyner marg Pregisches gewichtes eyne und sibinczig gr. in sulcher lote unde gute oder bezzer schroten, slahen unde munczin, als Austin munczmeister, der nehst vor in gewest ist, hat gelasin, unde sullen der vier
 10 unde sechczig gr. vor eyne lötige marg Pregisches gewichtes geben. Ouch sullen sie vor eyne lotige marg Pregisches gewichtes zzwene und sibinczig schillinge heller in der ersten gute und lote slahen. Der heller sullen sie zzwelffe vor eynen groschen geben. Ouch sullen sie das wechsel — wie No. 898 (S. 22 12 f., 14 14—30) — zcu rechte vormugen. Datum anno domini MCCCLXVIII. dominica misericordias domini et in
 15 die Georgii^b).

910.

Die Markgrafen Friedrich, Balthasar und Wilhelm weisen den Nicolaus Hartusch, den Nicolaus Hensel und ihre Erben mit einer Summe von 3068 Schock 11 Groschen, die sie ihnen schuldig sind, an die Münze. 1368 Apr. 23.

20 Hdschr.: Hauptstaatsarchiv Dresden Cop. 26 fol. 69 (durchstrichen).

Wir Fridrich, Balthasar unde Willehelm zc. bekennen zc., das wir dem bescheiden Nicolao Hartusche, Agneten siner elichin wirtinnen, Nicolao Hensele, Hanse sinem sone unde iren erben schuldic sint tusint siben hundirt und eyn und driczig schog guter *Friberscher^a) gr., die uns der vorgnante Nicolaus Hartuschs gereit hat gelegen, und driczen
 25 hundirt siben und drizzig schog unde eilf groschen, der uns der dick[g]enante Nicolaus Hartuschs gein Austine, der vormals unser munczmeister war, hat gelediget, und bewizen ouch ym und sinen erben die obgenanten summen geldis, die mit einandir trid uff dri tusint acht unde sechczig schok XI gr., uffzuheben und inczunemen an unser muncze zcu Friberg, die wir ym gereit ingeantwort haben, ane allis hindirnis. Wir glouben ouch
 30 dem vorgenanten Nicolao Hartusche, sinen sonen und iren erben, das wir sie der vorgenanten unser muncze nicht entwerren oder davon seczen wollen, sie haben denne die obgenanten summen geldes dry tusent acht und LX sexag. unde eylf groschen^b) vore genczlichen und zcumale gehalten odir wir haben daz vore also umbe das gelt mit in bestald, daz in billich daran genuge. Wir sullen ouch noch enwollen in yn die vorgnante
 35 muncze nicht griffen noch kein gelt daruf slahen odir ymande kein gelt daruffe bewisen, alle die wile sie ir gelt, das sie iczund daruffe haben, genczlichen und zcumale nicht han gehalten. Und haben des zcu orkunde. Datum anno domini MCCCLXVII^o dominica misericordias domini^c).

909. a) d. h. des Nicol. Hartusch, vergl. No. 910. b) anno — Georgii von anderer Hand, vergl. Anm. zu No. 911.

40 910. a) Friberschers. b) dry tusent — groschen von anderer Hand corrigirt aus zwei tusint acht hundirt vier und zzwenczig schog und acht unde virczig groschen. c) Das Datum von anderer Hand (vergl. No. 911 Anm.).